

et rer. nat., München (Kaulbachstr. 34 a/1) — XVI c. — Fischer Rudolf, Apotheker, München (Bürkleinstr. 1/1) — XVI c. — Frank Otto, cand. rer. nat., München (Kaulbachstr. 1/1) — XVI c. — Mayrhofer Fräulein Frida, Lehrerin, München (Corneliusstr. 48/III) — XVI c. — Merkel Joseph, Apotheker, Bad Aibling (Schmiedstr.) — XVII b. — Paul Fräulein Elisabeth, Lehrerin, München (Jutastr. 14/IV) — XVI c. — Ruttman Karl, Lehrer, Enkingen bei Nördlingen — X. — Schreck Frau Maria, Institutslehrersgattin, München (Hohenzollernstr. 111/III) — XVI c. — Süssenguth Dr. A., Abteilungsvorstand am Deutschen Museum, München (Friedrichstr. 30/II) — XVI c. — Süssenguth K., cand. rer. nat., Würzburg (Huttenstr. 11) — III a. — Wankmiller Wilhelm, Apotheker, Weilheim — XVI c. — Wimmer Michael, stud. pharm., München (Herzog Rudolfstr. 21/III) — XVI c. — Ziernbauer Alois, Apotheker, Tutzing — XVI c.

A b g a n g:

Bannig F., Apotheker, Hersbruck. — Behm Dr. Moritz, Apotheker, München. — Bevilacqua Giuseppe, Procuratore, Genua (gestrichen nach § 10 der Satzungen). — Biberstein Max von, Kgl. Württemberg. Forstmeister a. D., Deggendorf †. — Fieger Martin, Kgl. Gymnasiallehrer, Dillingen. — Francé R., Direktor des Biolog. Instituts, München. — Gehler Max, Kgl. Sekretär, Fürth. — Münsterer J., Kgl. Oberlandesgerichtsrat, Altötting. — Prager Alfons, Rechtsanwalt, Straubing. — Preuß Paul, cand. phil., München †. — Schellenberg Dr. Gustav, Steglitz bei Berlin. — Spencer Frau Mary, Rentiersgattin, z. Z. in Amerika (gestrichen nach § 10 der Satzungen). — Wand Theodor, Kgl. Bauamtmann, Speyer. — Widmann W., Apotheker, München.

A n d e r w e i t i g e Ä n d e r u n g e n:

Siehe Mitgliederverzeichnis in dem wenige Tage nach dieser Nummer zur Ausgabe gelangenden XIV. Band der Berichte.



V. Kleinere Mitteilungen.

Auf der land- und forstwirtschaftlichen Kreisausstellung in Aschaffenburg, Ende Mai 1913, war wohl zum erstenmal in Bayern eine auf Anregung von Herrn Reg.-Forstdirektor Grimm geschaffene Zusammenstellung von selteneren oder charakteristischen Wald- und Waldwiesenpflanzen Unterfrankens zu sehen. Durch die außerordentlich große Sorgfalt der äußeren Forstbehörden bei Auswahl und Verpackung der lebenden Pflanzen — fast sämtliche Forstämter waren beteiligt — war es möglich geworden trotz der relativ fortgeschrittenen Jahreszeit etwa 45 verschiedene Arten in blühenden, teilweise prachtvollen Exemplaren auf einem Freilandbeete zusammenzustellen; eine Etikette enthielt den lateinischen und deutschen Namen, sowie allgemeine Angaben über das Vorkommen. Zwischen Akelei, Waldmeister, Immergrün standen die selteneren Orchideen Unterfrankens, darunter eine prächtige Kollektion von Frauenschuh, die Pflanzen der Rhönmoore, die Farne des Buntsandsteins usw. Eine Tafel besagte, daß die meisten der ausgestellten Pflanzen oberpolizeilich geschützt seien — etwas Zukunftsmusik; denn leider ist die betreffende Regierungsverordnung, im Entwurf schon lange fertiggestellt, bis heute noch nicht erschienen, obwohl viele Pflanzen auch in Unterfranken polizeilichen Schutzes dringend bedürfen.

Elsner.

Inhalt: I. Wissenschaftliche Mitteilungen: Forstamtsassessor Vogtherr, Erica Tetralix in Süddeutschland. S. 97. — G. Fischer, Bemerkungen zu den Potamogetoneae in der 2. Aufl. der Synopsis der mitteleuropäischen Flora von P. Ascherson u. P. Graebner. S. 99. — II. Rezensionen. S. 110. — III. Pflanzenschutz. S. 114. — IV. Vereinsnachrichten. S. 115. — V. Kleinere Mitteilungen. S. 122.

Für die Redaktion verantwortlich: Dr. F. Vollmann, München, Preysingplatz 7/III.
 Druck von C. Brügel & Sohn, Ansbach.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der heimischen Flora](#)

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: [3 1914](#)

Autor(en)/Author(s): Elsner

Artikel/Article: [Kleinere Mitteilungen. 122](#)